

„Hamburger Séparée“ im „Gastwerk“-Hotel

Stadt-Gespräche über „Harley Days“ und Babybrei

Von MIRIAM KAEFERT und FRANZISKA WILLE

Bahrenfeld - Die Veranstaltung ist eine begehrte Kontakt-Bühne für Leute, die in dieser Stadt was zu sagen haben. Beim „Hamburger Séparée“ trafen sich diesmal rund 60 Entscheider aus Politik, Wirtschaft, Medien und Show im „Gastwerk“-Hotel.

Innensenator Christoph Ahlhaus (CDU) und Jasmin Wagner suchten ihr Glück am Roulette-Tisch

gemeinsam mit Hotel-Chef Kai Hollmann. „Er ist der Hotelier, der in Hamburg Trends setzt“, lobte Onken dessen Pioniergeist.

Hollmann verriet, was er für sein neues Hotel in der Hafencity plant (Eröffnung 2011): „Das Motto wird Seefahrt. Und weil Seefahrer tätowiert sind, werden wir ein Tattoostudio im Hotel haben.“



Schauspieler Marek Erhardt

Klingt interessant! Talk des Abends: die „Harley Days“!

„Ich habe die Proteste nach der Absage unterschätzt“, gestand Innensenator Christoph Ahlhaus (CDU). „Aber ich bin froh, dass wir in der Koalition reagiert und ei-

ne gute Lösung gefunden haben.“

Andere Gedanken macht sich NDR-„Kulturjournal“-Moderatorin Julia Westlake (Sohn Jonathan ist sechs Monate alt): „Seit der Kleine da ist, rede ich fast nur über Babys und Brei. Hätte ich nie gedacht!“

Sängerin und Schauspielerin Jasmin Wagner be- wies am

Roulettetisch Wagemut, setzte ihre Jetons und die vieler anderer Gäste auf Rot. Verloren! Jasmin: „Macht nichts, der Abend ist ein Gewinn, weil man mit so vielen Menschen ins Gespräch kommt!“

Auch dabei: Juliane Eisenführ (NDR 90,3), Michael Schmidt



Schauspieler Sebastian Bezzel

CDU-Fraktionsvorsitzender Frank Schira, Friederike Beyer

Gastgeber: Roland Heintze, Hotelier Kai Hollmann, Thorsten Kausch (v. li.)

Dank an unsere Partner:

Gastwerk HOTEL HAMBURG



Das Beste am Norden

Fotos: STEPHAN WALLOCHIA